

II-12346 der Beilagen zu den Stenographischen Protokollen
des Nationalrates XVIII. Gesetzgebungsperiode

DIPL.-ING. DR. FRANZ FISCHLER

BUNDESMINISTER
FÜR LAND- UND FORSTWIRTSCHAFT

WIEN, 1994 01 25
1012, Stubenring 1

Zl.10.930/136-IA10/93

5613 IAB

1994-01-26

zu 5418 IJ

Gegenstand: Schriftl. parl. Anfr. d. Abg. z. NR Dr. Jörg Haider
und Kollegen, Nr. 5718/J vom 1. Dezember 1993
betreffend Dienstreisen in der XVIII. GP

An den
Herrn Präsidenten
des Nationalrates
Dr. Heinz Fischer
Parlament
1017 W i e n

Auf die - aus Gründen der besseren Übersichtlichkeit in Kopie beigeschlossene - schriftliche Anfrage der Abgeordneten Dr. Haider und Kollegen vom 1. Dezember 1993, Nr. 5718/J, betreffend Dienstreisen in der XVIII. GP, beehre ich mich folgendes mitzuteilen:

Zu den Fragen 1 bis 6:

Gemäß § 2 Abs. 1 der Reisegebührenvorschrift 1955 (RGV), BGBl.Nr. 133, i.d.g.F., die auch auf Regierungsmitglieder anzuwenden ist, liegt eine Dienstreise vor, wenn sich ein "Beamter zur Ausführung eines ihm erteilten Dienstauftrages an einen außerhalb des Dienstortes gelegenen Ort begibt und die Wegstrecke von der Dienststelle zu diesem Ort mehr als 2 km beträgt". Solche Dienstreisen werden von mir praktisch täglich durchgeführt, sodaß eine Beantwortung dieser Frage nur mit einem nicht vertretbaren Verwaltungsaufwand möglich wäre. Ich ersuche daher um Verständnis, daß ich die Beantwortung Ihrer parlamentarischen Anfrage auf Auslandsdienstreisen beschränke.

- 2 -

Die österreichische Landwirtschaft befindet sich derzeit in der größten Umbruchphase des Jahrhunderts. Die Ostöffnung, der EWR, das GATT-Abkommen und die EU-Beitrittsverhandlungen sind die bestimmenden Themen und stellen große Herausforderungen dar. Um die notwendigen Weichenstellungen für die Zukunft der österreichischen Landwirtschaft vornehmen zu können sind Absprachen und die gemeinsame Meinungsbildung mit Ressortkollegen in Europa von großer Bedeutung. Bei einigen meiner Auslandsdienstreisen handelt es sich um Gegenbesuche, die in Vorbereitung der großen agrarischen Aufgaben notwendig sind.

Meine Auslandsdienstreisen in den Jahren 1991 und 1992 sind in den jeweiligen außenpolitischen Berichten, die dem Parlament bereits vorliegen, aufgelistet. Aus verwaltungsökonomischen Gründen möchte ich auf diese Berichte verweisen, wobei ich hinzufüge, daß ich bei meinen Auslandsdienstreisen regelmäßig von Mitarbeitern meines Kabinetts, sowie allenfalls von Beamten meines oder eines anderen Ressorts und fallweise auch von amtsfremden Personen, beispielsweise von Interessensvertretern (tragen Kosten selbst) begleitet werde.

1993 habe ich folgende Auslandsdienstreisen unternommen:

Zielort:	Reisegrund:	Begleitung:
----------	-------------	-------------

1 9 9 3

Berlin 21. - 23. 1.	Besuch der 58. Internationalen "Grünen Woche" in Berlin	3 Bedienstete/A 1 Bediensteter/a 1 Bediensteter/A (des BMAA)
Paris 27. - 28. 2.	Besuch des Agrar-Salon-Paris; Zusammentreffen mit dem fran- zösischen Minister für Land- wirtschaft Jean-Pierre Soisson	1 Bediensteter/a

- 3 -

Verona 8. - 9. 3.	Besuch der Fieragricola in Verona auf Einladung des italienischen Landwirtschafts- ministers Gianni Fontana	1 Bediensteter/a 2 Chauffeure
Portugal 20. - 24. 3.	Offizieller Besuch der Republik Portugal auf Einladung des Ministers für Landwirtschaft der Republik Portugal Dr. Arlindo Cunha	2 Bedienstete/A 1 Bediensteter/A (des BMAA)
Slowakei 25. 3.	Offizieller Besuch zu einem Ar- beitsgespräch auf Einladung des Ministers für Bodenwirtschaft der Slowakischen Republik Dipl.Ing. Peter Baco	1 Bediensteter/A 1 Bediensteter/a
Schweden 31. 3. - 2. 4.	Offizieller Besuch des König- reiches Schweden auf Einladung des Ministers für Landwirtschaft und Forsten des Königreiches Schweden Erik Olsson	1 Bediensteter/a
Brüssel 13. - 14. 5.	Arbeitsbesuch in Brüssel; Zu- sammentreffen mit EG-Agrar- kommissär Steichen	1 Bediensteter/A 1 Bediensteter/a 1 Bediensteter/A (des BMAA)
Großbritannien 7. - 9. 6.	Offizieller Besuch des König- reiches Großbritannien und Nord- irland auf Einladung der Ministerin für Landwirtschaft, Fischerei und Ernährung, Frau Gillian Shephard	1 Bediensteter/a 1 Bediensteter/A (des BMAA)

- 4 -

Helsinki 15. - 17. 6.	Teilnahme an der 2. Ministerkonferenz zum Schutz der europäischen Wälder in Helsinki	3 Bedienstete/A
BRD 17. 7.	Offizieller Besuch der Bundesrepublik Deutschland auf Einladung des Ministers für Landwirtschaft und Forsten, Herrn Jochen Borchert	2 Bedienstete/A 1 Bediensteter/a 1 Bediensteter/A (des BMAA)
Athen 22. - 23. 7.	Arbeitsbesuch in Athen; Zusammentreffen mit Landwirtschaftsminister Koskinas	1 Bediensteter/A 1 Bediensteter/a 1 Bediensteter/A (des BMAA)
Iran 26. - 31. 7.	Offizieller Besuch der Islamischen Republik Iran auf Einladung des Jihad-Ministers Forouzesh.	2 Bedienstete/A X)1 Bediensteter der ÖBF X)Wirtschaftsdelegation von 5 Firmen
Schweiz 15. - 16. 9.	Zusammentreffen mit dem GATT-Gen.Dir. Peter Sutherland in Genf sowie Arbeitsgespräch mit Landwirtschaftsminister Delamuraz	2 Bedienstete/A 1 Bediensteter/a X)1 Bediensteter/A (des BMfWA)
Brüssel 6. - 7. 10	Arbeitsbesuch in Brüssel; Zusammentreffen mit Agrarkommissär Steichen und Landwirtschaftsminister Bourgeois	1 Bediensteter/A 1 Bediensteter/a 1 Bediensteter/A (des BMAA)

- 5 -

Spanien	Offizieller Besuch des König-	3 Bedienstete/A
28. - 30. 11.	reiches Spanien auf Einladung	1 Bedienstete/c
	des Ministers für Landwirt-	1 Bediensteter
	schaft, Fischerei und Er-	(des BMAA)
	nährung, Silla	1 Journalist
		X) 1 Bediensteter der
		PRÄKO

X) Die Kosten wurden nicht aus Mitteln des Bundesministeriums für Land- und Forstwirtschaft getragen.

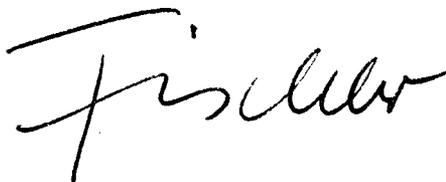
Folgende Gesamtkosten sind dem Bundesministerium für Land- und Forstwirtschaft in diesem Zusammenhang in dieser Legislaturperiode (ab Dezember 1990) entstanden:

Für meine Person:	S 385.005,20
Für die begleitenden Bediensteten des BMLF	S 1.103.294,90
Für amtsfremde Personen:	<u>S 333.708,--</u>
Die Gesamtkosten für das Ressort betragen:	S 1.822.008,10
	=====

Die Bediensteten anderer Ressorts, welche mich auf meinen Auslandsdienstreisen begleiteten, haben die ihnen zustehenden Reisegebühren bei ihrer Dienststelle gemäß § 36 (1) der RGV abgerechnet. Eine Ausnahme bildet die Verrechnung der Flugkosten des Bediensteten des Bundesministeriums für auswärtige Angelegenheiten im Jahre 1993 zu Lasten des Bundesministeriums für Land- und Forstwirtschaft. Hier handelt es sich um den im Rahmen der österreichischen Beitrittsverhandlungen zur EU beauftragten Leiter der Agrarverhandlungen, Herrn Botschafter Dr. Harald Kreid.

Beilage

Der Bundesminister:



BEILAGE

Nr. 571813

1993 -12- 01

Anfrage

der Abgeordneten Dr. Haider, Mag. Haupt, Dr. Ofner, Scheibner, Schöll
an den Bundesminister für Land- und Forstwirtschaft
betreffend Dienstreisen in der XVIII. GP

Im Zuge der Verhandlungen zum Bundesvoranschlag für das Jahr 1994 konnte von den unterzeichneten Abgeordneten eine in einigen Bereichen beträchtliche Steigerung der jeweiligen Ansätze für Dienstreisen festgestellt werden.

So wurde zB im Bundesministerium für Unterricht und Kunst der Ansatz 1/12008/11/5613, Auslandsreisen/Dienstreisen Z, welcher im Jahr 1992 einen Erfolg von öS 1,795.294,10 hatte, gegenüber dem Voranschlag 1993 von öS 2,500.000,-- auf öS 3,000.000,-- für das Jahr 1994 erhöht.

In einer Zeit, in welcher Gehaltsabschlüsse unter der Inflationsrate gemacht werden, sind die unterzeichneten Abgeordneten der Ansicht, daß man voranschlagswirksame Erhöhungen bestimmter Ansätze unter dem Aspekt ihrer allfälligen Vermeidbarkeit betrachten sollte.

Die unterzeichneten Abgeordneten richten daher an den Bundesminister für Land- und Forstwirtschaft folgende

Anfrage:

1. Wieviele Dienstreisen (sowohl Auslands- als auch Inlandsdienstreisen) haben Sie bisher in der XVIII. GP unternommen?
2. Welchem Zweck haben diese Dienstreisen jeweils gedient und welcher positive Effekt für die Republik Österreich bzw. ihre Staatsbürger konnte damit erreicht werden; wenn hingegen ein negativer Effekt erreicht wurde, welcher?
3. Wieviele Beamte Ihres Ressorts (aufgelistet nach Verwendungsgruppe und Dienstklasse) haben Sie jeweils bei diesen Dienstreisen begleitet?
4. Wieviele Beamter etwaig anderer Ressorts (aufgelistet nach Ressort, Verwendungsgruppe und Dienstklasse) haben Sie jeweils bei diesen Dienstreisen begleitet?
5. Wieviele amtsfremde Personen (aufgelistet nach Berufsgruppen) haben Sie jeweils bei diesen Dienstreisen begleitet?
6. Welche Kosten sind der Republik durch diese Dienstreisen
 - a) in Summe,
 - b) für Ihre Person,
 - c) für die unter 3. angeführten Personen,
 - d) für die unter 4. angeführten Personen und
 - e) für die unter 5. angeführten Personenentstanden?

Wien, am 1. Dezember 1993